



Statistische Berichte

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Bayern 2018



M I 7 j 2018
Hrsg. im August 2019
Bestellnr. M1700C 201800

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Rechtgrundlage und Auskunftspflicht	4
Erhebungseinheiten	4
Erhebungsmerkmale	5
Ergebnisdarstellung	5

Abbildungen und Tabellen

1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes in Bayern 2018	6
2. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2018	8
3. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in Bayern von 1961 bis 2018	10
4. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den Regierungsbezirken Bayerns 1974 und 2007 bis 2018	12
Abb. 1 Durchschnittliche Kaufwerte je Hektar Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	13
Abb. 2 Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in Bayern von 1961 bis 2018	14

Abkürzungen

ha = Hektar
EMZ = Ertragsmesszahl
FdIN = Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Vorbemerkungen

Bereits in den Jahren 1961 bis 1973 wurde auf Veranlassung des Bundesministeriums der Finanzen bei den Finanzverwaltungen eine sogenannte „Kaufpreissammlung“ über Kaufpreise von landwirtschaftlichen Betrieben und Stückländereien¹⁾ nach einheitlichen Grundsätzen geführt und vom Statistischen Bundesamt als Geschäftsstatistik für die Finanzverwaltung aufbereitet. Mit Wirkung vom 1. Januar 1974 wurde diese in die „Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke“ umgewandelt und die Aufbereitung und Auswertung den Statistischen Landesämtern übertragen. Trotz der dabei vorgenommenen Änderungen im Erhebungskatalog, die der Verbesserung der Aussagefähigkeit der Ergebnisse dienen, sind die durchschnittlichen Kaufwerte allerdings für einen regionalen und insbesondere für einen zeitlichen Vergleich nur bedingt aussagekräftig. Zwar handelt es sich um eine Totalerhebung, die statistische Masse, aus der die durchschnittlichen Kaufwerte ermittelt werden, setzt sich jedoch jedes Jahr aus jeweils andersgearteten Einzelfällen zusammen. So unterscheidet sich jedes veräußerte landwirtschaftlich genutzte Grundstück nach Größe, Bodenqualität, Lage in der Feldmark, Nähe zu Verkehrswegen, Nutzungsart usw. von jedem anderen Grundstück und alle diese auffallspezifischen Eigenschaften wirken sich mehr oder weniger stark auf den jeweiligen Verkaufspreis aus.

Rechtsgrundlage und Auskunftspflicht

Bei der Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke – kurz: Kaufwertstatistik – handelt es sich um eine jährlich zu erstellende Bundesstatistik. Wie oben erwähnt, wird sie seit 1974 von den Statistischen Landesämtern methodisch unverändert durchgeführt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I, S. 2246), Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BAnz. Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I, S. 1804), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I, S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Auskunftspflichtig für diese Statistik sind in Bayern die Finanzämter. Grundlage für die Erfassung der in diese Erhebung einzubeziehenden Kauffälle und der zugehörigen Angaben sind die von den beurkundenden Stellen (z.B. Notare, Gerichte) ausgestellten Veräußerungsanzeigen und Kopien der Kaufverträge, die dem gebietlich zuständigen Finanzamt zugeleitet werden müssen. Im Finanzamt werden die steuerrelevanten Daten zur Ermittlung der Grunderwerbsteuer genutzt. Die Daten der bundeseinheitlich zu erhebenden Merkmale zur Kaufwertstatistik werden in den Finanzämtern maschinell erfasst, im Landesamt für Steuern zusammengeführt und von diesem jährlich an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zur Aufbereitung übermittelt.

Erhebungseinheiten

In die Kaufwertstatistik werden alle Kauffälle von **Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)** einbezogen, von denen angenommen werden kann, dass sie auch nach dem Kauffall weiterhin – d.h. in einem zumindest überschaubaren Zeitraum – landwirtschaftlich genutzt werden, und zwar ab einer Größe von mindestens 0,1 Hektar (ha), also mindestens 1 000 m² bzw. 10 Ar. Die FdIN umfasst nur diejenigen Flächen eines Veräußerungsfalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung²⁾ zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören und einer Pauschalbewertung unterliegen, also im wesentlichen die Flächen des Ackerlandes und des Dauergrünlandes. Dabei deckt sich die Abgrenzung der FdIN nicht voll mit der in der Agrarstatistik verwendeten landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF), denn u.a. zählen diejenigen Flächen, die bei der Einheitsbewertung einer Sonderbewertung unterliegen (z.B. garten- und weinbaulich genutzte Flächen), zur LF, aber nicht zur FdIN. Kauffälle, die neben der FdIN auch Flächen anderer Nutzungen bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in diese Erhebung einbezogen, wenn von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die FdIN entfällt.

Nicht in die Statistik einbezogen werden: Eigentumsübergänge aufgrund von Flurbereinigungsverfahren, Enteignungen und Zwangsversteigerungen sowie Grundstückserwerbe z.B. von Todes wegen oder durch Schenkung, Nachlassenteilung, Änderung des ehelichen Güterstandes, durch Personen, die mit dem Veräußerer in gerader Linie verwandt sind³⁾. Ebenfalls unberücksichtigt bleiben Käufe von Grundstücksflächen innerhalb des Gebietes eines Flächennutzungs- und Bebauungsplanes einer Gemeinde, die als baureifes Land, Rohbauland (Bauerwartungsland), Industrieland, Land für Verkehrszwecke oder Freiflächen (z.B. Parkanlagen, Spielplätze) verkauft werden oder deren Preise sie als solche kennzeichnen. Die Angaben über derartige Grundstücke gehen in die Statistik der Kaufwerte von Bauland ein.

Erhebungsmerkmale

Erfasst werden neben der Nummer der Einheitswertakte alle für die Statistik relevanten Angaben zum veräußerten Grundstück, wie Belegenheit, Datum der Beurkundung des Kaufvertrags, Rechtsform des Veräußerers und des Erwerbers, Art des veräußerten Grundstücks (FdIN mit Gebäuden und mit Inventar bzw. mit Gebäuden und ohne Inventar oder ohne Gebäude und ohne Inventar), Gesamtfläche und darunter FdIN, Gegenleistung (z.B. Geldleistung, übernommene Hypotheken, Wert des Tauschgrundstücks), die volle Ertragsmesszahl der FdIN.

Die **Gesamtfläche** umfasst dabei die volle Flächengröße des Grundstückes bzw. sämtlicher Einzelgrundstücke eines Veräußerungsfalles nach den Eintragungen im amtlichen Liegenschaftskataster. Dabei ist es gleichgültig, in welcher Weise die Fläche genutzt wird.

Die **Ertragsmesszahl (EMZ)**, eine Größe aus dem Verfahren zur Einheitswertermittlung, ist Ausdruck für die Ertragsfähigkeit eines Grundstücks. Sie ist im Liegenschaftskataster in der Regel für jede Acker- und Grünlandfläche mit eigener Flurnummer ausgewiesen. Ihr liegen Angaben aus der amtlichen Bodenschätzung⁴⁾ über Acker- und Grünlandflächen zugrunde, welche die Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund natürlicher Ertragsbedingungen kennzeichnen, insbesondere der Bodenbeschaffenheit, der Geländeform und der klimatischen Verhältnisse. Die Ertragsmesszahl wird durch Multiplikation der Grundstücksfläche (in Ar) mit der Acker- bzw. Grünlandzahl der Bodenschätzung errechnet.

Für jeden Verkaufsfall wird die „volle EMZ“ für die gesamte FdIN, die sich aus der Summe der EMZ der einzelnen Flurnummern ergibt, berücksichtigt. Um die verkauften Flächen „qualitativ“ miteinander vergleichbar zu machen, wird die EMZ üblicherweise auf ein Ar bezogen. Sie erreicht dadurch Werte zwischen 0 und 100, wobei 0 den „ertragschwächsten“ und 100 den „ertragreichsten“ Boden beschreibt.

Ergebnisdarstellung

Die Aufbereitung der Ergebnisse der Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz erfolgt regional bis auf Kreisebene (kreisfreie Städte und Landkreise). Einbezogen sind die Kauffälle des jeweiligen Kalenderjahres, wobei die Darstellung der Ergebnisse sowohl in der Gliederung nach Größenklassen der FdIN als auch der EMZ erfolgt. In den Kaufsummen sind die Grunderwerbsnebenkosten, wie z.B. Vermessungskosten, Makler-, Notarkosten oder Grunderwerbsteuer, nicht enthalten.

¹⁾ Nach § 34 Abs. 7 des Bewertungsgesetzes (BewG) in der Fassung des Gesetzes vom 01. Februar 1991 (BGBl I S. 230) sind Stückländereien einzelne land- oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen (in dieser Statistik nur landwirtschaftlich genutzte Flächen), bei denen die Wirtschaftsgebäude oder die Betriebsmittel oder beide Arten von Wirtschaftsgütern nicht dem Eigentümer des Grund und Bodens gehören.

²⁾ Bewertungsgesetz (BewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Februar 1991 (BGBl I S. 230), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 12. April 2012 (BGBl I S. 579).

³⁾ Grundstückserwerb im Sinne des § 3 des Grunderwerbsteuergesetzes (GrEStG) in der Fassung des Gesetzes vom 26. Februar 1997 (BGBl I S. 418, 1804), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 1. November 2011 (BGBl I S. 2131).

⁴⁾ Gesetz zur Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz - BodSchätzG) verkündet als Artikel 20 des Jahressteuergesetzes 2008 vom 20. Dezember 2007 (RGBl I S. 3150).

1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes in Bayern 2018

Art der Veräußerungsfälle Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) je Veräußerungsfall Ertragsmesszahl (EMZ) je ha FdIN	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert		Durchschnittliche FdIN je Veräußerungsfall	
				insgesamt	je Hektar (ha)		
					veräußerte Gesamtfläche		veräußerte FdIN
Anzahl	ha	1000 Euro	Euro		ha		
Bayern							
Veräußerungsfälle insgesamt	5 148	7 745,2	7 595,7	493 442	63 709	64 963	1,48
davon							
mit Gebäude und mit Inventar mit Gebäude und ohne Inventar }	28	53,2	49,3	3 606	67 769	73 210	1,76
ohne Gebäude und ohne Inventar	5 120	7 692,0	7 546,4	489 836	63 682	64 909	1,47
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	590	106,0	104,1	4 838	45 636	46 492	0,18
0,25 bis unter 1,00	2 110	1 244,6	1 219,5	71 863	57 741	58 928	0,58
1,00 bis unter 2,00	1 300	1 880,9	1 843,2	110 236	58 607	59 806	1,42
2,00 bis unter 5,00	904	2 757,5	2 709,6	178 450	64 714	65 858	3,00
5,00 und mehr	216	1 702,9	1 670,1	124 449	73 081	74 518	7,73
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	674	803,5	766,7	26 745	33 284	34 885	1,14
30 bis unter 40	1 438	2 190,4	2 138,8	90 694	41 406	42 405	1,49
40 bis unter 50	1 412	2 206,8	2 167,4	135 241	61 283	62 398	1,53
50 bis unter 60	1 060	1 663,6	1 647,4	144 763	87 019	87 872	1,55
60 und mehr	536	827,6	826,2	92 392	111 631	111 831	1,54
Oberbayern							
Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar	855	1 265,1	1 235,4	131 296	103 786	106 279	1,44
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	63	10,8	10,6	1 036	95 791	98 176	0,17
0,25 bis unter 1,00	372	228,6	222,2	23 835	104 264	107 261	0,60
1,00 bis unter 2,00	237	342,2	330,4	31 095	90 878	94 103	1,39
2,00 bis unter 5,00	156	480,7	472,2	50 814	105 707	107 611	3,03
5,00 und mehr	27	202,8	200,0	24 516	120 901	122 586	7,41
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	56	60,6	56,5	3 471	57 277	61 474	1,01
30 bis unter 40	177	227,8	220,6	19 066	83 692	86 428	1,25
40 bis unter 50	271	414,9	402,4	40 817	98 378	101 441	1,48
50 bis unter 60	279	464,1	458,6	57 947	124 863	126 363	1,64
60 und mehr	72	97,7	97,4	9 995	102 337	102 636	1,35
Niederbayern							
Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar	682	1 189,1	1 166,6	125 055	105 169	107 199	1,71
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	67	11,9	11,8	825	69 244	69 842	0,18
0,25 bis unter 1,00	276	171,4	168,1	14 751	86 048	87 758	0,61
1,00 bis unter 2,00	161	226,3	223,0	20 668	91 344	92 662	1,39
2,00 bis unter 5,00	143	433,9	428,0	44 165	101 798	103 183	2,99
5,00 und mehr	35	345,6	335,6	44 647	129 169	133 033	9,59
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	39	39,3	36,2	1 319	33 552	36 380	0,93
30 bis unter 40	126	171,5	165,5	7 873	45 910	47 587	1,31
40 bis unter 50	198	329,9	323,3	26 884	81 478	83 145	1,63
50 bis unter 60	200	368,8	362,7	39 760	107 802	109 615	1,81
60 und mehr	119	279,5	278,8	49 220	176 085	176 532	2,34
Oberpfalz							
Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar	718	1 170,4	1 135,4	60 811	51 958	53 560	1,58
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	60	10,7	10,5	477	44 422	45 301	0,18
0,25 bis unter 1,00	287	159,0	154,4	6 169	38 804	39 968	0,54
1,00 bis unter 2,00	186	271,4	263,6	12 867	47 405	48 813	1,42
2,00 bis unter 5,00	149	454,9	440,6	24 132	53 047	54 777	2,96
5,00 und mehr	36	274,3	266,3	17 165	62 576	64 449	7,40
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	172	221,7	214,0	8 110	36 584	37 889	1,24
30 bis unter 40	329	595,3	576,9	26 657	44 781	46 205	1,75
40 bis unter 50	144	234,8	226,3	13 474	57 380	59 542	1,57
50 bis unter 60	48	75,3	74,8	6 668	88 586	89 126	1,56
60 und mehr	25	43,3	43,3	5 902	136 189	136 299	1,73

Noch: 1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes in Bayern 2018

Art der Veräußerungsfälle Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) je Veräußerungsfall Ertragsmesszahl (EMZ) je ha FdIN	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durch- schnittliche FdIN je Veräuße- rungsfall
				insgesamt	je Hektar (ha)		
					veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN	
Anzahl	ha		1000 Euro	Euro		ha	
Oberfranken							
Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar	710	916,5	884,5	25 745	28 090	29 108	1,25
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	105	19,7	19,1	715	36 328	37 417	0,18
0,25 bis unter 1,00	313	180,5	174,9	5 597	31 003	31 997	0,56
1,00 bis unter 2,00	174	252,7	243,9	8 490	33 597	34 818	1,40
2,00 bis unter 5,00	96	295,3	285,2	6 729	22 786	23 590	2,97
5,00 und mehr	22	168,3	161,3	4 214	25 041	26 120	7,33
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	202	263,1	248,4	7 870	29 909	31 679	1,23
30 bis unter 40	268	382,7	370,6	10 853	28 356	29 286	1,38
40 bis unter 50	143	177,4	172,7	4 210	23 733	24 376	1,21
50 bis unter 60	72	73,8	73,3	2 214	30 011	30 201	1,02
60 und mehr	25	19,5	19,4	598	30 704	30 778	0,78
Mittelfranken							
Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar	377	702,8	701,2	29 517	42 000	42 097	1,86
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	23	4,2	4,1	146	35 053	35 672	0,18
0,25 bis unter 1,00	134	80,8	80,4	3 301	40 859	41 057	0,60
1,00 bis unter 2,00	113	167,1	166,4	7 058	42 234	42 410	1,47
2,00 bis unter 5,00	80	252,7	252,3	10 064	39 827	39 898	3,15
5,00 und mehr	27	198,0	198,0	8 948	45 187	45 189	7,33
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	42	50,6	50,4	1 947	38 501	38 627	1,20
30 bis unter 40	157	311,0	310,5	12 602	40 517	40 580	1,98
40 bis unter 50	138	277,9	277,0	12 467	44 867	45 001	2,01
50 bis unter 60	33	56,4	56,3	2 246	39 797	39 896	1,71
60 und mehr	7	6,9	6,9	255	37 044	37 044	0,99
Unterfranken							
Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar	959	1 153,9	1 140,9	31 597	27 384	27 696	1,19
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	212	37,0	36,5	996	26 887	27 286	0,17
0,25 bis unter 1,00	399	221,0	217,6	5 343	24 176	24 549	0,55
1,00 bis unter 2,00	202	291,1	287,9	7 455	25 608	25 900	1,43
2,00 bis unter 5,00	111	346,4	342,6	9 900	28 578	28 893	3,09
5,00 und mehr	35	258,3	256,2	7 903	30 598	30 843	7,32
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	122	120,2	116,5	2 103	17 492	18 041	0,95
30 bis unter 40	282	347,1	342,5	6 644	19 138	19 396	1,21
40 bis unter 50	221	290,6	287,8	7 024	24 166	24 406	1,30
50 bis unter 60	169	199,0	197,4	6 190	31 111	31 357	1,17
60 und mehr	165	196,9	196,6	9 637	48 936	49 021	1,19
Schwaben							
Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar	819	1 294,2	1 282,6	85 814	66 305	66 906	1,57
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25	60	11,7	11,5	644	55 161	56 081	0,19
0,25 bis unter 1,00	329	203,3	201,9	12 867	63 305	63 732	0,61
1,00 bis unter 2,00	227	330,1	328,0	22 603	68 467	68 907	1,44
2,00 bis unter 5,00	169	493,6	488,7	32 644	66 134	66 803	2,89
5,00 und mehr	34	255,6	252,6	17 056	66 737	67 535	7,43
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30	41	48,0	44,5	1 925	40 077	43 243	1,09
30 bis unter 40	99	154,9	152,2	7 000	45 189	46 005	1,54
40 bis unter 50	297	481,3	477,9	30 366	63 097	63 545	1,61
50 bis unter 60	259	426,2	424,3	29 739	69 773	70 088	1,64
60 und mehr	123	183,8	183,8	16 785	91 306	91 337	1,49

**2. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar)
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2018**

Schl. Nr.	Gebiet	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
					insgesamt	je Hektar (ha)		EMZ je ha veräußerte FdIN	FdIN je Veräußerungsfall	
						veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN			je 100 Ertragsmesszahl (EMZ)
		Anzahl	ha	1000 Euro	Euro			ha		
Oberbayern										
161	Ingolstadt, Krfr. St	4	4,2	4,2	607	145 323	145 323	3 239	4 487	1,04
162	München, Krfr. St	5	14,2	14,2	5 296	371 988	373 644	7 125	5 244	2,84
163	Rosenheim, Krfr. St	3	3,1	3,1	390	125 320	125 320	2 590	4 839	1,04
171	Altötting	16	19,1	18,8	2 268	118 840	120 431	2 223	5 417	1,18
172	Berchtesgadener Land	9	9,3	8,9	1 169	125 384	131 817	3 071	4 292	0,99
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	26	38,6	36,7	2 957	76 541	80 576	1 832	4 398	1,41
174	Dachau	31	69,0	68,2	8 320	120 517	121 907	2 415	5 048	2,20
175	Ebersberg	32	34,9	33,7	3 657	104 861	108 665	2 466	4 407	1,05
176	Eichstätt	36	49,1	48,4	4 656	94 918	96 128	1 975	4 867	1,35
177	Erding	55	89,4	87,1	12 569	140 622	144 294	2 968	4 862	1,58
178	Freising	88	113,1	112,0	16 690	147 520	149 042	3 005	4 960	1,27
179	Fürstenfeldbruck	39	76,3	75,8	8 210	107 622	108 275	2 119	5 110	1,94
180	Garmisch-Partenkirchen	12	10,1	9,7	941	93 327	97 451	2 281	4 272	0,80
181	Landsberg am Lech	92	160,9	154,2	10 065	62 573	65 292	1 317	4 958	1,68
182	Miesbach	11	20,9	20,2	1 176	56 365	58 150	1 264	4 600	1,84
183	Mühldorf a.Inn	48	69,5	67,4	6 749	97 081	100 131	1 981	5 055	1,40
184	München	15	16,2	15,4	4 871	301 321	317 018	6 299	5 033	1,02
185	Neuburg-Schrobenhausen	91	129,7	129,5	11 729	90 468	90 541	2 045	4 427	1,42
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	92	104,1	102,7	8 998	86 403	87 605	1 886	4 645	1,12
187	Rosenheim	72	118,1	113,9	10 729	90 841	94 195	2 244	4 198	1,58
188	Starnberg	13	14,8	13,8	950	64 014	68 946	1 767	3 902	1,06
189	Traunstein	41	65,5	63,7	6 566	100 247	103 095	2 183	4 723	1,55
190	Weilheim-Schongau	24	35,0	33,9	1 734	49 508	51 196	1 238	4 135	1,41
	Zusammen	855	1 265,1	1 235,4	131 296	103 786	106 279	2 247	4 730	1,44
Niederbayern										
261	Landshut, Krfr. St	5	4,5	4,5	702	154 906	156 170	3 644	4 286	0,90
262	Passau, Krfr. St	8	8,2	8,1	1 124	136 429	138 681	2 804	4 946	1,01
263	Straubing, Krfr. St	3	2,5	2,5	326	131 473	131 473	1 962	6 701	0,83
271	Deggendorf	158	220,8	219,3	26 364	119 382	120 213	2 154	5 581	1,39
272	Freyung-Grafenau	37	50,0	47,2	1 300	25 978	27 518	832	3 307	1,28
273	Kelheim	27	42,9	42,8	3 495	81 392	81 632	1 607	5 080	1,59
274	Landshut	68	115,9	114,2	15 399	132 881	134 885	2 503	5 389	1,68
275	Passau	137	223,9	218,8	15 648	69 877	71 532	1 532	4 669	1,60
276	Regen	43	50,0	48,7	1 617	32 347	33 207	953	3 484	1,13
277	Rottal-Inn	52	134,6	128,4	10 681	79 336	83 185	1 653	5 032	2,47
278	Straubing-Bogen	72	176,0	175,0	25 393	144 306	145 129	2 436	5 958	2,43
279	Dingolfing-Landau	72	159,6	157,1	23 005	144 138	146 407	2 585	5 664	2,18
	Zusammen	682	1 189,1	1 166,6	125 055	105 169	107 199	2 064	5 194	1,71
Oberpfalz										
361	Amberg, Krfr. St	10	8,9	8,8	529	59 354	60 075	1 631	3 683	0,88
362	Regensburg, Krfr. St	5	3,5	3,5	328	92 613	93 404	1 788	5 224	0,70
363	Weiden i.d.OPf., Krfr. St	8	13,7	13,7	576	42 098	42 154	1 229	3 430	1,71
371	Amberg-Sulzbach	126	164,9	159,7	6 811	41 295	42 635	1 224	3 483	1,27
372	Cham	123	174,2	167,9	6 705	38 481	39 927	1 103	3 620	1,37
373	Neumarkt i.d.OPf.	107	232,0	222,1	11 638	50 155	52 398	1 291	4 059	2,08
374	Neustadt a.d.Waldnaab	137	206,7	201,2	7 806	37 774	38 799	1 232	3 149	1,47
375	Regensburg	112	222,8	217,8	20 864	93 653	95 791	2 004	4 780	1,94
376	Schwandorf	83	129,5	126,6	5 003	38 630	39 532	1 287	3 072	1,52
377	Tirschenreuth	7	14,1	14,0	550	39 099	39 205	1 291	3 037	2,01
	Zusammen	718	1 170,4	1 135,4	60 811	51 958	53 560	1 424	3 761	1,58
Oberfranken										
461	Bamberg, Krfr. St	12	5,3	5,3	170	32 215	32 215	736	4 377	0,44
462	Bayreuth, Krfr. St	1	.	.	.	.	.	.	.	.
463	Coburg, Krfr. St	4	.	.	.	.	.	.	.	.
464	Hof, Krfr. St	15	27,7	26,6	1 463	52 798	54 939	2 165	2 538	1,78
471	Bamberg	100	128,7	128,6	3 044	23 646	23 665	574	4 123	1,29
472	Bayreuth	20	23,6	21,1	456	19 321	21 580	649	3 325	1,06
473	Coburg	92	109,2	107,8	2 342	21 435	21 716	533	4 074	1,17

**Noch: 2. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar)
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2018**

Schl. Nr.	Gebiet	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
					insgesamt	je Hektar (ha)		EMZ je ha veräußerte FdIN	FdIN je Veräußerungsfall	
						veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN			je 100 Ertragsmesszahl (EMZ)
		Anzahl	ha	1000 Euro	Euro		ha			
noch: Oberfranken										
474	Forchheim	98	95,9	92,9	3 152	32 874	33 944	769	4 414	0,95
475	Hof	146	238,8	230,3	7 144	29 918	31 028	1 043	2 975	1,58
476	Kronach	54	58,9	55,4	1 491	25 325	26 891	903	2 978	1,03
477	Kulmbach	20	44,0	41,3	999	22 729	24 216	769	3 149	2,06
478	Lichtenfels	75	97,2	92,6	1 899	19 541	20 504	457	4 487	1,23
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	73	77,7	73,0	3 389	43 619	46 424	1 558	2 980	1,00
	Zusammen	710	916,5	884,5	25 745	28 090	29 108	809	3 598	1,25
Mittelfranken										
561	Ansbach, Krfr. St	7	10,4	10,4	330	31 859	31 859	783	4 069	1,48
562	Erlangen, Krfr. St	3	.	.	.	.	.	.	.	.
563	Fürth, Krfr. St	-	-	-	-	-	-	-	-	-
564	Nürnberg, Krfr. St	7	6,9	6,9	1 456	210 301	210 301	5 426	3 876	0,99
565	Schwabach, Krfr. St	2	.	.	.	.	.	.	.	.
571	Ansbach	89	238,0	238,0	9 432	39 636	39 638	1 030	3 848	2,67
572	Erlangen-Höchstadt	25	20,5	20,5	719	35 036	35 036	873	4 013	0,82
573	Fürth	29	56,2	56,2	3 098	55 107	55 107	1 228	4 488	1,94
574	Nürnberger Land	52	33,1	33,1	838	25 317	25 317	596	4 248	0,64
575	Neustadt/Aisch-Bad Windsh.	87	168,3	167,4	5 393	32 049	32 216	816	3 948	1,92
576	Roth	22	50,5	50,0	2 970	58 861	59 394	1 543	3 849	2,27
577	Weißenburg-Gunzenhausen	54	111,7	111,7	4 723	42 269	42 270	1 053	4 014	2,07
	Zusammen	377	702,8	701,2	29 517	42 000	42 097	1 057	3 983	1,86
Unterfranken										
661	Aschaffenburg, Krfr. St	3	0,4	0,4	13	29 958	29 958	718	4 172	0,14
662	Schweinfurt, Krfr. St	7	4,0	3,9	128	32 221	32 630	491	6 646	0,56
663	Würzburg, Krfr. St	5	2,8	2,8	106	37 571	38 296	1 004	3 814	0,56
671	Aschaffenburg	101	63,6	62,8	1 273	20 026	20 262	501	4 044	0,62
672	Bad Kissingen	148	175,4	169,0	2 201	12 546	13 024	319	4 083	1,14
673	Rhön-Grabfeld	53	67,3	67,3	1 250	18 567	18 586	478	3 888	1,27
674	Haßberge	106	167,5	165,2	3 522	21 032	21 318	538	3 962	1,56
675	Kitzingen	84	93,1	93,1	3 169	34 059	34 059	774	4 400	1,11
676	Miltenberg	77	46,3	46,0	920	19 875	20 004	376	5 320	0,60
677	Main-Spessart	112	149,2	148,5	3 244	21 746	21 846	518	4 217	1,33
678	Schweinfurt	115	137,2	136,0	3 805	27 734	27 968	602	4 646	1,18
679	Würzburg	148	247,1	245,9	11 966	48 416	48 666	828	5 878	1,66
	Zusammen	959	1 153,9	1 140,9	31 597	27 384	27 696	601	4 608	1,19
Schwaben										
761	Augsburg, Krfr. St	3	.	.	.	.	.	.	.	.
762	Kaufbeuren, Krfr. St	-	-	-	-	-	-	-	-	-
763	Kempton (Allgäu), Krfr. St	1	.	.	.	.	.	.	.	.
764	Memmingen, Krfr. St	5	8,2	8,2	554	67 315	67 315	1 118	6 021	1,65
771	Aichach-Friedberg	60	106,0	105,6	10 106	95 359	95 679	1 881	5 087	1,76
772	Augsburg	88	147,4	147,4	14 375	97 491	97 500	1 908	5 110	1,68
773	Dillingen a.d.Donau	79	111,9	111,8	8 036	71 839	71 863	1 324	5 428	1,42
774	Günzburg	104	118,8	117,6	6 036	50 822	51 343	1 000	5 134	1,13
775	Neu-Ulm	68	79,8	79,3	4 272	53 534	53 903	1 122	4 804	1,17
776	Lindau (Bodensee)	8	7,9	7,9	526	66 327	66 336	1 290	5 142	0,99
777	Ostallgäu	68	98,3	95,0	5 341	54 344	56 202	1 183	4 751	1,40
778	Unterallgäu	165	288,9	288,4	15 382	53 240	53 331	1 076	4 956	1,75
779	Donau-Ries	115	177,9	177,9	14 599	82 074	82 074	1 660	4 944	1,55
780	Oberallgäu	55	136,8	131,0	5 271	38 542	40 228	969	4 151	2,38
	Zusammen	819	1 294,2	1 282,6	85 814	66 305	66 906	1 353	4 945	1,57
Bayern										
	Insgesamt	5 120	7 692,0	7 546,4	489 836	63 682	64 909	1 452	4 470	1,47

**3. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar)
in Bayern von 1961 bis 2018**

Jahr	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar (ha)		EMZ je ha veräußerte FdIN	FdIN je Veräußerungsfall	
					veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN			je 100 Ertragsmesszahl (EMZ)
	Anzahl	ha	1000 Euro	Euro			ha		
1961 ¹⁾ ..	899	.	973	2 487	.	2 556	62	4 098	1,08
1962 ¹⁾ ..	953	.	879	2 793	.	3 178	73	4 377	0,92
1963 ¹⁾ ..	652	.	597	2 106	.	3 528	76	4 631	0,92
1964 ¹⁾ ..	715	.	740	2 789	.	3 769	91	4 142	1,03
1965 ¹⁾ ..	824	.	728	3 269	.	4 490	106	4 222	0,88
1966 ¹⁾ ..	750	.	748	4 557	.	6 092	142	4 301	1,00
1967 ¹⁾ ..	764	.	767	4 256	.	5 549	127	4 359	1,00
1968 ¹⁾ ..	832	.	841	5 172	.	6 149	133	4 608	1,01
1969 ¹⁾ ..	932	.	1 120	6 619	.	5 910	133	4 429	1,20
1970 ¹⁾ ..	1 023	.	1 137	7 633	.	6 713	151	4 435	1,11
1971 ¹⁾ ..	1 165	.	1 371	10 096	.	7 364	166	4 432	1,18
1972 ¹⁾ ..	1 588	.	2 130	16 564	.	7 777	177	4 383	1,34
1973 ¹⁾ ..	2 221	.	2 405	22 947	.	9 541	214	4 464	1,08
1974	4 499	4 247	4 214	42 105	9 915	9 991	239	4 184	0,94
1975	5 531	5 148	5 107	54 411	10 570	10 654	245	4 348	0,92
1976	6 253	5 989	5 946	66 615	11 123	11 203	255	4 400	0,95
1977	6 737	6 229	6 181	81 315	13 054	13 156	302	4 361	0,92
1978	6 159	5 312	5 259	75 131	14 144	14 286	334	4 277	0,85
1979	5 455	4 915	4 888	89 752	18 260	18 363	416	4 417	0,90
1980	4 686	4 455	4 434	90 848	20 393	20 488	475	4 314	0,95
1981	4 216	3 949	3 919	107 496	27 218	27 429	621	4 417	0,93
1982	3 968	4 051	4 038	111 235	27 455	27 549	618	4 455	1,02
1983	4 192	4 190	4 161	134 487	32 097	32 323	721	4 484	0,99
1984	4 075	4 083	4 065	135 559	33 200	33 345	730	4 568	1,00
1985	4 008	4 198	4 183	136 350	32 478	32 599	719	4 536	1,04
1986	4 072	4 286	4 273	135 101	31 525	31 619	698	4 531	1,05
1987	3 763	4 170	4 161	137 968	33 087	33 159	721	4 600	1,11
1988	3 975	4 704	4 688	141 024	29 983	30 084	642	4 688	1,18
1989	4 014	5 060	5 045	144 028	28 463	28 548	609	4 690	1,26
1990	4 011	5 327	5 311	168 299	31 596	31 686	680	4 664	1,32
1991	3 968	5 202	5 183	153 895	29 586	29 692	635	4 675	1,31
1992	3 863	5 176	5 153	146 702	28 344	28 468	619	4 603	1,33
1993	3 559	5 071	5 048	137 278	27 074	27 194	595	4 573	1,42
1994	3 590	5 294	5 267	147 111	27 789	27 928	591	4 729	1,47
1995	4 127	6 016	5 981	172 897	28 739	28 909	617	4 684	1,45
1996	4 945	7 491	7 442	194 779	26 000	26 173	563	4 650	1,50
1997	5 108	7 577	7 534	192 645	25 425	25 571	558	4 583	1,47
1998	5 859	8 767	8 714	224 913	25 654	25 811	564	4 576	1,49
1999	4 700	6 716	6 680	173 095	25 773	25 914	560	4 626	1,42
2000	4 973	7 175	7 143	175 862	24 510	24 619	532	4 631	1,44

¹⁾ Ergebnisse der Kaufpreissammlung.

**Noch: 3. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar)
in Bayern von 1961 bis 2018**

Jahr	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar (ha)		je 100 Ertragsmesszahl (EMZ)	EMZ je ha veräußerte FdIN	FdIN je Veräußerungsfall
					veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN				1000 Euro	Euro	ha
Anzahl	ha	1000 Euro	Euro	ha	ha	ha	ha		
2001	4 367	6 657	6 620	160 924	24 174	24 307	528	4 601	1,52
2002	4 081	6 076	6 036	150 547	24 776	24 941	543	4 593	1,48
2003	3 514	5 102	5 076	115 978	22 733	22 848	494	4 625	1,44
2004	3 407	5 025	4 989	112 511	22 392	22 550	505	4 465	1,46
2005	3 128	4 737	4 708	105 113	22 189	22 326	470	4 750	1,51
2006	3 764	5 605	5 570	135 309	24 142	24 294	513	4 736	1,48
2007	4 162	6 345	6 307	147 785	23 292	23 431	504	4 649	1,52
2008	4 925	7 454	7 390	187 551	25 163	25 379	544	4 665	1,50
2009	4 889	7 112	7 059	176 849	24 866	25 052	544	4 605	1,44
2010	4 035	6 105	6 042	156 293	25 601	25 866	574	4 506	1,50
2011	4 262	6 225	6 165	185 358	29 777	30 064	664	4 528	1,45
2012	4 495	5 820	5 768	183 651	31 555	31 841	721	4 416	1,28
2013	4 917	6 634	6 588	262 183	39 524	39 797	892	4 462	1,34
2014	5 843	7 827	7 756	321 416	41 066	41 440	943	4 394	1,33
2015	5 007	6 899	6 786	331 404	48 039	48 835	1 116	4 376	1,30
2016	6 114	8 514	8 391	435 857	51 192	51 945	1 180	4 402	1,37
2017	5 557	7 820	7 672	466 926	59 712	60 864	1 370	4 443	1,38
2018	5 120	7 692	7 546	489 836	63 682	64 909	1 452	4 470	1,47

**4. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar)
in den Regierungsbezirken Bayerns 1974 und 2007 bis 2018**

Gebiet	1974	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
--------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Veräußerungsfälle (Anzahl)

Oberbayern	478	637	862	778	792	705	641	622	739	637	833	748	855
Niederbayern	444	619	815	757	647	713	593	651	752	792	953	741	682
Oberpfalz	415	569	646	613	333	422	672	728	771	731	838	724	718
Oberfranken	466	476	580	619	657	631	683	698	766	704	842	901	710
Mittelfranken	639	293	261	351	286	246	276	411	599	452	484	446	377
Unterfranken	1 220	815	870	781	618	549	708	999	1200	940	1 309	1 106	959
Schwaben	837	753	891	990	702	996	922	808	1016	751	855	891	819
Bayern	4 499	4 162	4 925	4 889	4 035	4 262	4 495	4 917	5 843	5 007	6 114	5 557	5 120

Veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdlN) in Hektar (ha)

Oberbayern	544	1 058	1 503	1 245	1 288	1 160	857	861	1 043	925	1 120	1 119	1 235
Niederbayern	518	1 210	1 401	1 253	1 084	1 113	840	1 046	1 154	1 224	1 459	1 227	1 167
Oberpfalz	523	959	1 130	997	538	631	913	1 075	1 088	1 065	1 177	1 011	1 135
Oberfranken	455	475	609	697	804	740	778	756	856	826	1 089	1 120	885
Mittelfranken	478	447	427	588	619	410	419	582	950	671	793	742	701
Unterfranken	827	905	1004	882	645	678	716	1075	1183	1000	1 329	1 090	1 141
Schwaben	870	1 255	1 317	1 398	1 064	1 434	1 245	1 193	1 479	1 075	1 419	1 362	1 283
Bayern	4 214	6 307	7 390	7 059	6 042	6 166	5 768	6 588	7 756	6 786	8 391	7 672	7 546

Kaufwert insgesamt (1 000 Euro)

Oberbayern	8 133	33 120	51 296	44 197	47 017	48 702	38 681	50 402	68 992	78 484	99 883	130 371	131 296
Niederbayern	5 542	38 156	46 517	39 272	33 149	40 748	33 962	62 710	71 937	96 571	124 545	120 636	125 055
Oberpfalz	3 466	18 862	22 786	21 351	11 531	15 903	25 310	33 984	36 454	40 323	47 039	50 372	60 811
Oberfranken	3 039	6 732	8 560	9 626	11 194	10 578	13 004	12 623	15 779	17 802	24 851	27 957	25 745
Mittelfranken	4 702	7 833	7 788	10 943	11 952	9 794	11 450	23 565	31 312	21 805	29 890	30 819	29 517
Unterfranken	6 077	13 295	18 506	16 749	11 972	13 196	15 842	27 455	24 665	22 849	28 166	28 002	31 597
Schwaben	11 148	29 786	32 097	34 711	29 478	46 437	45 404	51 445	72 275	53 570	81 483	78 770	85 814
Bayern	42 105	147 785	187 551	176 849	156 293	185 358	183 651	262 183	321 416	331 404	435 857	466 926	489 836

Kaufwert je ha veräußerte FdlN (Euro)

Oberbayern	14 942	31 314	34 136	35 496	36 500	41 972	45 141	58 522	66 138	84 857	89 110	116 463	106 279
Niederbayern	10 704	31 537	33 197	31 341	30 579	36 595	40 416	59 944	62 315	78 878	85 318	98 336	107 199
Oberpfalz	6 623	19 675	20 171	21 426	21 427	25 219	27 717	31 608	33 495	37 856	39 949	49 804	53 560
Oberfranken	6 680	14 187	14 059	13 803	13 918	14 303	16 718	16 698	18 416	21 549	22 802	24 959	29 108
Mittelfranken	9 846	17 515	18 234	18 616	19 317	23 902	27 349	40 508	32 961	32 506	37 680	41 528	42 097
Unterfranken	7 347	14 699	18 436	18 995	18 550	19 465	22 129	25 546	20 835	22 848	21 184	25 689	27 696
Schwaben	12 820	23 738	24 380	24 873	27 713	32 387	36 470	43 122	48 848	49 844	57 384	57 844	66 906
Bayern	9 991	23 431	25 379	25 052	25 866	30 064	31 841	39 797	41 440	48 835	51 945	60 864	64 909

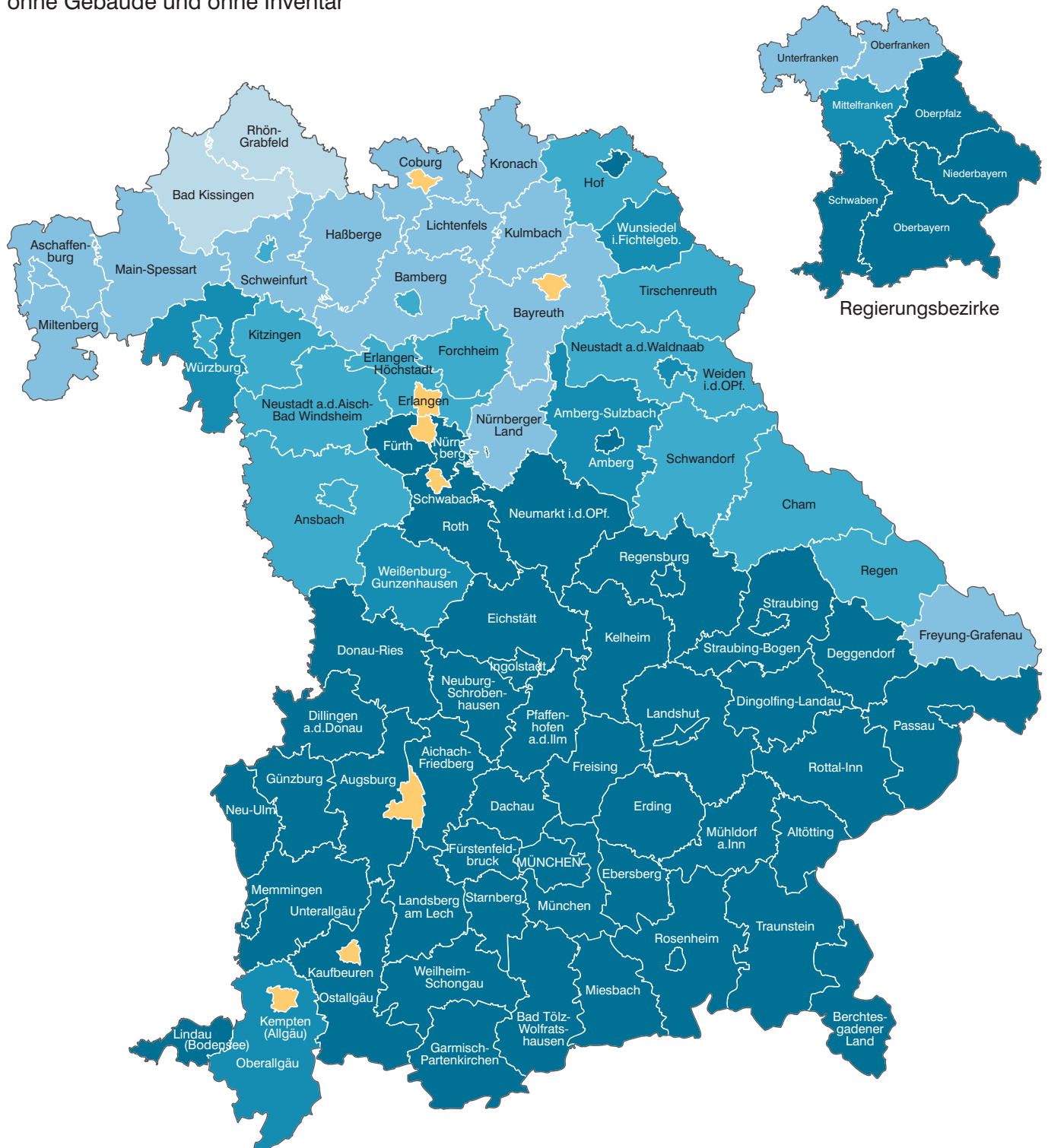
Veränderung des Kaufwertes je ha veräußerter FdlN gegenüber dem Vorjahr (%)

Oberbayern	x ¹⁾	3,9	9,0	4,0	2,8	15,0	7,6	29,6	13,0	28,3	5,0	30,7	- 8,7
Niederbayern	x ¹⁾	- 4,6	5,3	- 5,6	- 2,4	19,7	10,4	48,3	4,0	26,6	8,2	15,3	9,0
Oberpfalz	x ¹⁾	- 10,4	2,5	6,2	0,0	17,7	9,9	14,0	6,0	13,0	5,5	24,7	7,5
Oberfranken	x ¹⁾	3,4	- 0,9	- 1,8	0,8	2,8	16,9	- 0,1	10,3	17,0	5,8	9,5	16,6
Mittelfranken	x ¹⁾	16,6	4,1	2,1	3,8	23,7	14,4	48,1	- 18,6	- 1,4	15,9	10,2	1,4
Unterfranken	x ¹⁾	- 2,7	25,4	3,0	- 2,3	4,9	13,7	15,4	- 18,4	9,7	- 7,3	21,3	7,8
Schwaben	x ¹⁾	- 1,9	2,7	2,0	11,4	16,9	12,6	18,2	13,3	2,0	15,1	0,8	15,7
Bayern		4,7	- 3,6	8,3	- 1,3	3,2	16,2	5,9	25,0	4,1	17,8	6,4	17,2

¹⁾ bis 1973 Ergebnisse der Kaufpreissammlung, daher kein Vergleich der Regierungsbezirke.

Abb. 1

Durchschnittliche Kaufwerte je Hektar Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung in den Kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2018 ohne Gebäude und ohne Inventar



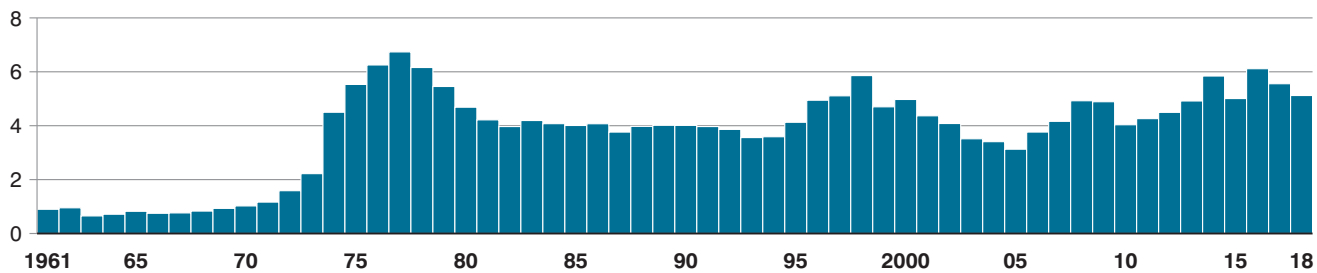
Hektarpreis in Euro	Häufigkeit
unter 20 000	2
20 000 bis unter 30 000	14
30 000 bis unter 40 000	15
40 000 bis unter 50 000	6
50 000 oder mehr	51
keine Kauffälle vorhanden oder Geheimhaltung	8

Bayern: 64 909 €

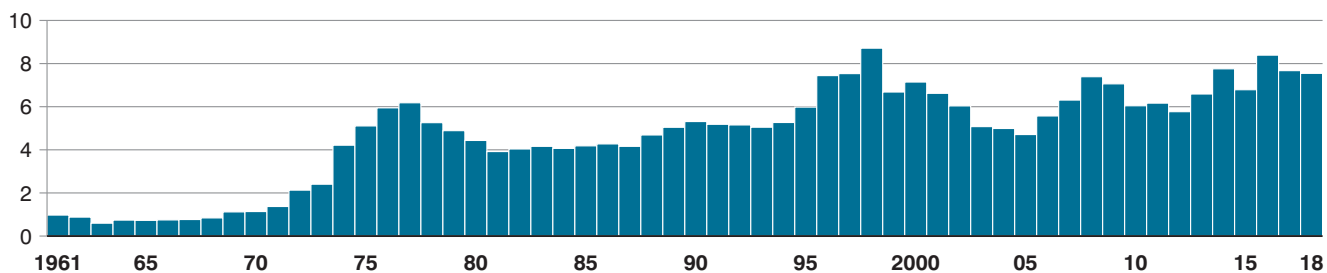
Abb. 2

Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes in Bayern von 1961 bis 2018 ohne Gebäude und ohne Inventar

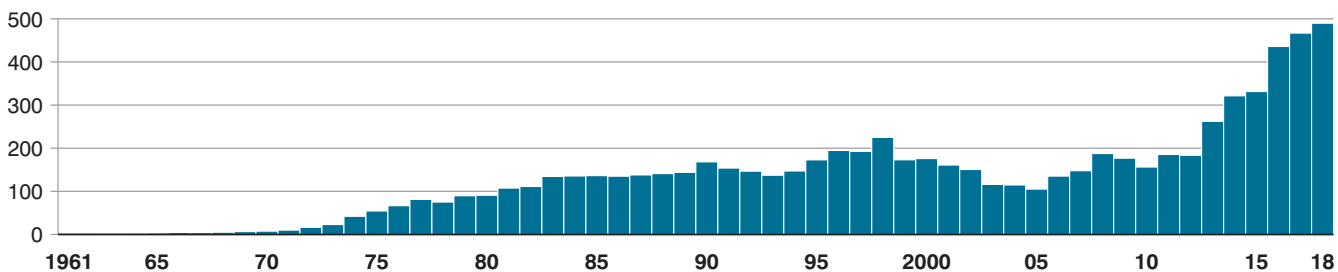
Veräußerungsfälle in Tausend



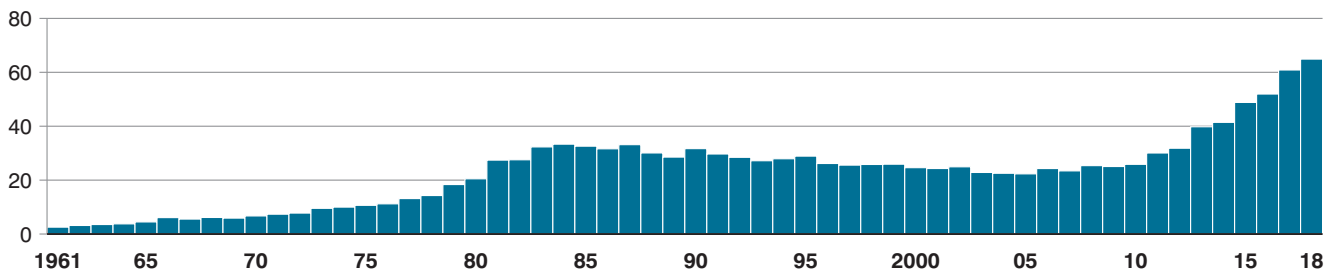
Veräußerte Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) in Tausend Hektar



Kaufwert insgesamt in Millionen Euro



Kaufwert je Hektar FdIN in Tausend Euro



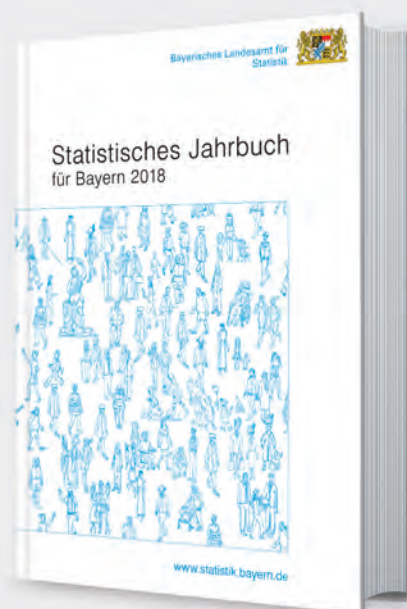
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2018

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2018

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de